

**Bundesbeschluss,**

die

**Bildung eines VI. Zollgebiets betreffend.**

(Vom 2. Dezember 1850).

**Die Bundesversammlung der schweizerischen  
Eidgenossenschaft;**in Revision des letzten Gliedes des Art. 17 des Bundes-  
gesetzes vom 30. Juni 1849 über das Zollwesen

beschließt:

Artikel 1. Von dem bisherigen fünften Zollgebiete, mit dem Hauptbureau in Lausanne, wird die Gränzlinie der Kantone Genf und Wallis abgetrennt und als eigenes sechstes Zollgebiet, mit dem Hauptbureau in Genf aufgestellt.

Art. 2. Der Bundesrath ist mit der Bekanntmachung und Vollziehung dieses Gesetzes beauftragt.

Also beschlossen vom schweizerischen Nationalrathe,  
Bern, den 29. November 1850.

Der Präsident desselben:

**Dr. Kern.**

Der Sekretär:

**Schief.**

Also beschlossen vom schweizerischen Ständerathe,  
Bern, den 2. Dezember 1850.

Der Präsident desselben:

**J. Nüttmann.**

Der Sekretär:

**N. von Moos.**

Der schweizerische Bundesrath  
beschließt:

Einziges Artikel. Der vorstehende Bundesbeschluss, betreffend die Bildung eines VI. Zollgebiets, ist den sämtlichen Kantonsregierungen zur üblichen Publikation mitzutheilen und gleichzeitig in das Bundesblatt und in die offizielle Sammlung der Eidgenossenschaft aufzunehmen.

Bern, den 3. Christmonat 1850.

Namens des schweizerischen Bundesrathes,  
Der Bundespräsident:

**H. Drüen.**

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

**Schieß.**



## Dekret

rücksichtlich der eidgenössischen Volkszählung vom 18. bis 23. März 1850.

(Vom 3. Dezember 1850.)

Die schweizerische Bundesversammlung,

auf den Vorschlag des Bundesrathes,

beschließt:

Art. 1. Als Ergebnis der nach dem Bundesgesetze vom 22. Dezember 1849 an den Tagen vom 18. bis 23. März l. J. ausgeführten Volkszählung wird anerkannt, was folgt:

Kantone.	Schweizerische Bevölkerung.				Ausländer.			Heimathlose.	Gesamtbevölkerung.
	Kantonsbürger und Angehörige.	Bürger anderer Kantone.		Total.	Nieder- gelassene.	Aufenthalter.	Total.		
		Nieder- gelassene.	Aufenthalter.						
Zürich . . . . .	233,919	5,783	5,401	245,103	1,815	3,194	5,009	22	250,134
Bern . . . . .	433,113	13,214	5,019	451,346	3,935	2,449	6,384	191	457,921
Luzern . . . . .	128,047	2,443	1,752	132,242	223	314	537	10	132,789
Uri . . . . .	13,626	460	206	14,292	13	22	35	173	14,500
Schwyz . . . . .	42,379	580	872	43,831	37	152	189	139	44,159
Unterwalden <sup>ob d. Wald</sup>	12,982	464	212	13,658	6	13	19	121	13,798
<sup>nid d. Wald</sup>	10,667	275	275	11,217	7	23	30	90	11,337
Glarus . . . . .	28,969	530	448	29,947	81	151	232	18	30,197
Zug . . . . .	14,872	965	1,365	17,202	35	68	101	153	17,456
Freiburg . . . . .	91,125	5,426	1,947	98,498	864	385	1,249	58	99,805
Solothurn . . . . .	64,044	2,472	2,180	68,696	441	431	872	45	69,613
Basel <sup>Stadt</sup>	11,244	7,313	4,160	22,717	2,291	4,385	6,676	162	29,555
<sup>Landschaft</sup>	39,044	3,693	3,328	46,065	634	1,093	1,727	38	47,830
Schaffhausen . . . . .	31,645	1,602	670	33,917	406	934	1,340	21	35,278
Appenzell <sup>Ausser-Rh.</sup>	39,929	2,045	1,171	43,145	67	385	452	2	43,599
<sup>Inner-Rh.</sup>	10,723	135	94	10,952	16	56	72	246	11,270
St. Gallen . . . . .	150,924	10,111	5,299	166,334	849	2,292	3,141	33	169,508
Graubünden . . . . .	84,478	2,288	940	87,706	1,268	865	2,133	1	89,840
Aargau . . . . .	189,558	4,294	2,995	196,847	1,283	1,547	2,830	43	199,720
Thurgau . . . . .	81,220	4,067	1,681	86,968	740	1,073	1,813	38	88,819
Tessin . . . . .	109,422	311	206	109,939	4,645	2,800	7,445	13	117,397
Vaud . . . . .	177,030	12,228	4,986	194,244	2,964	2,206	5,170	39	199,453
Valais . . . . .	78,539	701	503	79,743	982	674	1,656	128	81,527
Neuchâtel . . . . .	44,335	17,730	3,401	65,466	3,991	915	4,906	307	70,679
Genève . . . . .	39,756	5,539	3,602	48,897	7,637	7,291	14,928	107	63,932
	2,161,590	104,669	52,713	2,318,972	35,228	33,718	68,946	2198	2,390,116

Art. 2. Die in dem vorigen Artikel enthaltene Zählung ist bis zur Vornahme einer neuen eidgenössischen Volkszählung maßgebend.

Art. 3. Gegenwärtiger Beschluß ist in das schweizerische Bundesblatt einzurücken und der offiziellen Sammlung der Aktenstücke des schweizerischen Staatsrechtes einzuverleiben.

Art. 4. Der Bundesrath ist mit der dießfälligen Vollziehung beauftragt.

Also beschlossen vom schweizerischen Ständerathe.

Bern, den 28. November 1850.

Namens des schweizerischen Ständerathes,

Der Präsident:

**J. Mättmann.**

Der Sekretär:

**N. v. Moos.**

Also beschlossen vom schweizerischen Nationalrathe.

Bern, den 3. Dezember 1850.

Der Präsident desselben:

**Dr. Kern.**



## **Bundesbeschluß, die Bildung eines VI. Zollgebiets betreffend, (Vom 2. Dezember 1850).**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1850
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	57
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.12.1850
Date	
Data	
Seite	724-726
Page	
Pagina	
Ref. No	10 000 497

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.